



Eine zweite Riedenburg hier auf dem Feld am Dossenweg?

## Beton-Horror in Gneis

Wie sagte einstmals Herbert Fux selig? „Wenn der Padutsch so weiter macht, wird ganz Salzburg ausschauen wie Lehen an der Ignaz Horror-Straße!“

Nun, der Bürgerrechtskämpfer und Grünland-schützer bekommt sozusagen posthum Recht.

Denn wenn nach dem Willen des selbst ernannten Bürger-Vertreters Peter Bankhammer und des Geschäftsführers der „Heimat

Österreich“ Stephan Gröger auf dem Feld am Dossenweg in Gneis 300 Wohnungen errichtet werden, macht diese dichte Bebauung den Stadtteil kaputt.

In der Hochhaus-Siedlung Riedenburg sind 320 Wohnungen errichtet worden und wenn Bankhammer, Gröger und Padutsch am Dossenweg so etwas wollen, dann sind Gneis und Morzg eine Betonwüste.

Gudrun Riegler, Salzburg